

Sprechsaal.

Rezensionsexemplare.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 3. 40.)

III.

Am 6. Dezember 1897 verlangte die Firma Paul Dünnhaupt, Rötthen, für das Rötthener Tageblatt gebundene Rezensionsexemplare. Wir sandten am 11. Dezember 1897 direkt unter Kreuzband: 1 Stelzer, Kompaß auf dem Meere des Lebens, gebunden mit Goldschnitt, als »Rezensionsexemplar«.

Nun kommt dieses über Leipzig zurück mit der Bemerkung: »Für abgestempelte Exemplare habe ich keine Verwendung«.

Wie mag sich wohl Herr Dünnhaupt die »Verwendung« von Rezensionsexemplaren gedacht haben?
Eiberfeld. Baedeker'sche Buchhandlung.

Erwiderung.

Das von der Baedeker'schen Buchhandlung eingesandte Werk: Stelzer, Kompaß, war ein altes Remittenden-Exemplar mit unansehnlich gewordenem Einbände, das Titelblatt in ganz auffälliger Weise beschrieben und abgestempelt. Wenn die Redaktion des Rötthener Tageblattes ein derartig unsauberes Werk zurückweist, so handelt sie damit nur im Einverständnis aller anderen Zeitungsredaktionen, die für ramponierte, abgestempelte und absichtlich unansehnlich gemachte Rezensionsexemplare »keine Verwendung« haben. Einen Handel mit diesen Büchern treibe ich nicht und habe ich nie getrieben.

Rötthen.

Paul Dünnhaupt.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9060] Berlin W., 7. Februar 1898.
Mohrenstraße 13/14.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst mitzuteilen, daß ich meinen langjährigen und seit einer Reihe von Jahren bevollmächtigten Mitarbeiter, Herrn Friedrich Gebhardt, in meine Verlagsbuchhandlung als Teilhaber mit dem heutigen Tage aufgenommen habe. Die Firma bleibt dadurch unverändert. Von der nachstehenden Unterschrift des Herrn Gebhardt bitte ich Kenntnis nehmen zu wollen.

In hochachtungsvoller Ergebenheit

Franz Bahlen.

Herr Gebhardt wird zeichnen:

Franz Bahlen

Friedr. Gebhardt.

[9104] Firmenänderung.

Alfred Michow's Nachf. Ludwig Michow
Buch- und Musiksortiment

in Charlottenburg, Berlinerstraße 127
ist geändert in

Ludwig Michow,

Inhaber Wwe. E. Michow,

— Kommissionär E. F. Steinacker —
und nicht zu verwechseln mit:

Alfred Michow, Verlagsbuchhandlung

in Charlottenburg, Wilhelmstraße 1a,
Kommissionär F. E. Fischer.

Da durch tägliche Verwechselungen obengenannter Firmen unliebsame Verzögerungen entstehen, bitten genannte Firmen, ihre Adresse, wie angegeben, zu berichtigen.

Verkaufsanträge.

[9042] Neuer belletr. Verlag, sehr gut gehend,
ist and. Unternehm. halber zu verkaufen.
Leipzig. Julius Hobeda.

Vorzüglicher Kauf.

[9114] Günstige Gelegenheit zum Erwerb einer gut eingeführten Buchhandlung nebst Leseinstituten in der Nähe von Berlin für 6000 \mathcal{M} bar. Näheres an Selbstreflektenten unter G. M. 9114 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

35fundsechzigster Jahrgang.

[8470] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen Ueberbürdung des Besitzers einen sehr gangbaren, besonders in Mittel- u. Süddeutschland gut eingeführten Kochbücherverlag mit ansehnlichen Vorräten. Kaufpreis 20000 \mathcal{M} .

Angebote und Gesuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Sermann Wildt.

[9110] Eine über 80 Jahre bestehende sehr angesehene Sortiments-Buchhandlung in einer grösseren Stadt Süddeutschlands, mit sehr guter Kundschaft ist sofort zu verkaufen, da sich der Besitzer ganz dem Verlage widmen möchte. Der Jahresumsatz, der leicht noch bedeutend vergrößert werden kann, beträgt ca. 65000 \mathcal{M} mit entsprechendem Reingewinn. Wert des festen Lagers und Inventars ca. 15000 \mathcal{M} . Kaufpreis 30000 \mathcal{M} mit entgegenkommenden Zahlungsbedingungen.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[7707] Kleinerer Verlag von gangbaren Artikeln (keine Eintagsfliegen!), für dessen Ausbeutung noch wenig geschehen, ist preiswert zu verkaufen, da Besitzer sich einem anderen Geschäft widmen muss. Das Objekt eignet sich vorzüglich für Herren, die sich selbständig machen wollen, da gute Verbindungen vorhanden sind. Zur Uebernahme genügen einige Tausend Mark. Reflektenten belieben Zuschriften unter J. B. # 7707 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

[8970] Flottgehende Buchhandlung mit lukrativen Nebenbranchen u. Annoncen-Expedition ist sofort zu verkaufen. Reingewinn \mathcal{M} 3087.56 (nachweisl.) Inventur. \mathcal{M} 10337.31. Kaufpreis \mathcal{M} 12000 bei 8000 \mathcal{M} Anzahlung. Angebote mit Referenzen (neugierige werden nicht beantw.) erb. u. J. K. an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Wichtig für Bilderbuch-Verleger.

[9112] Ein Bilderbuch-Verlag ist Umstände halber äußerst preiswert zu verkaufen.

Ev. Reflektenten wollen sich um nähere Auskunft unter B. O. # 9112 an die Geschäftsstelle des B.-B. wenden.

[9162] Kunstkommissionsgesch. nebst reichhalt. Lager unter dem effekt. Wert f. 3000 \mathcal{M} zu verkaufen. Angenehme u. einträgl. Selbständigkeit ohne gr. Spes. Angeb. u. # 9162 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[9044] Eine wöchentlich erscheinende technische Fachzeitschrift mit etwas Buchverlag ist zu verkaufen. Der jetzige Besitzer kann derselben nicht die nötige Aufmerksamkeit widmen. An den Ort ist die Zeitschrift nicht gebunden. Angeb. werden unter B. # 9044 erbeten durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1183] Für Berlin.

Eine illustr. Wochenschrift (Auf. 5200) mit ausserordentlich günstigen Chancen für die Zukunft zu verkaufen. Anerb. unter A. B. No. 1183 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sofmusikalien-Handlung

[4900] gutgehend, soll krankheits halber sofort übertragen werden. Anfragen beliebe man unter T. S. 1327 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Köln zu richten.

[5105] Fachzeitschrift im 4. Jahrg., monatl. 2 mal erscheinend, bedeut. erweiterungsfähig, zum Preise von 9000 \mathcal{M} gegen Barzahlg. zu verkaufen. Reingewinn ca. 2500 \mathcal{M} . Laufende Aufträge vorhanden. Angebote unter 358 an Dresden. Julius Bloom.

[8967] Anderweitiger Unternehmungen halber beabsichtige ich meine Buchhandlung, verbunden mit Schreibwarenhandlung, baldigst zu verkaufen. — Der Umsatz betrug

1896 16 728 \mathcal{M} 17 \mathcal{J} ,
1897 19 405 \mathcal{M} 41 \mathcal{J} .

Lagerbestand inkl. Einrichtung am 1. Juli 1896: 6562 \mathcal{M} 79 \mathcal{J} .

Reingewinn 1895 und 1896 6040 \mathcal{M} 34 \mathcal{J} , also für ein Jahr über 3000 \mathcal{M} .

Sämtliche Ausgaben sind durch genau geführte Bücher zu beweisen.

Preis 12000 \mathcal{M} bar.

Der Umsatz ist bei genügendem Betriebskapital leicht zu erhöhen.

Angebote unter N. N. # 8967 an die Geschäftsst. d. B.-B. erbeten.